

Express – PRA zu *Earias vitella* – Beanstandung –

erstellt von: Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit am: 20.11.2015 Zuständiger Mitarbeiter: Dr. Peter Baufeld

Anlass: Beanstandung des Bundesland Hessen an Okra (*Abelmoschus esculentus*) aus Indien (Auftrittsmeldung vom 18.11.2015)

Express - PRA	<i>Earias vitella</i> Fabricius 1794		
Phytophanit�eres Risiko für DE	hoch <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	niedrig <input checked="" type="checkbox"/>
Phytophanit�eres Risiko für EU-MS	hoch <input checked="" type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	niedrig <input type="checkbox"/>
Sicherheit der Einschätzung	hoch <input type="checkbox"/>	mittel <input checked="" type="checkbox"/>	niedrig <input type="checkbox"/>
Fazit	<p>Der in Südostasien und teilweise Ozeanien heimische Falter <i>Earias vitella</i> kommt in Deutschland und in der EU nicht vor. Er ist bisher weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet.</p> <p><i>Earias vitella</i> befällt Malvengew�achse (Malvaceae), wie Baumwolle und Okra, aber auch Zierformen, wie Stockmalve (Stockrosen) und Hibiskus. <i>Earias vitella</i> ist an Baumwolle und Okra ein bedeutender Schädling. Er weist gegenüber eingesetzten Insektiziden eine hohe Resistenz auf und ist schwer zu bekämpfen.</p> <p>Es ist anzunehmen, dass sich der Falter in bestimmten Gebieten im mediterranen Raum, vor allem, wo der Baumwollanbau vorherrscht (z. B. Griechenland und Spanien), aufgrund geeigneter Klimabedingungen ansiedeln kann.</p> <p>Wegen seiner klimatischen Bedingungen und der Wirtspflanzenspezialisierung besteht für Deutschland nur ein geringeres phytophanit�eres Risiko. Jedoch stellt der Schadorganismus voraussichtlich für südliche Mitgliedstaaten, insbesondere mit Baumwollanbau, ein hohes phytophanit�eres Risiko dar.</p> <p>Aufgrund dieser Risikoanalyse besteht Anlass zur Annahme, dass sich der Schadorganismus zwar nicht in Deutschland, aber in einem anderen Mitgliedstaat im mediterranen Raum ansiedeln und Schäden an Baumwolle und Malvengew�achsen verursachen kann. Es sollten daher Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr der Einschleppung dieses potenziellen Quarant�aneschadorganismus entsprechend § 4a der PBVO getroffen werden. Die beanstandete Sendung ist daher entsprechend § 4a der PBVO zu vernichten.</p>		
Voraussetzungen für Express-PRA erfüllt?	<p>Ja, <i>Earias vitella</i> ist oligophag und kann Schäden an Pflanzen der Familie Malvaceae, wie Okra und Baumwolle verursachen. Der Falter ist weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet, und ist bisher im Dienstgebiet des meldenden PSD</p>		

Express - PRA	<i>Earias vitella</i> Fabricius 1794
	noch nicht aufgetreten.
Taxonomie, Trivialname, Synonyme	Lepidoptera, Noctoidae, Nolidae (Anonym 2015a, Anonym 2015b) <i>Earias vitella</i> Fabricius 1794 Trivialname: Spotted bollworm (Anonym 2015c)
Liegt bereits PRA mit übertragbaren Aussagen vor?	nein
Verbreitung und Biologie	Südostasien und teilweise Ozeanien: Pakistan, Indien, Sri Lanka, Bangladesh, Myanmar, Indonesien, New Guinea and Fiji (Anonym, 2015c; Anonym 2015d)
Kommen Wirtspflanzen im PRA-Gebiet vor? Wenn ja, welche?	DE: Malvaceae, wie Stockmalve (<i>Alcea rosea</i>) und Hibiscus (Syed et al. 2011); jedoch sind die Wirtspflanzen im Freiland i. d. R. nicht überwinterungsfähig und auch bei diesem Tier dürfte eine Überwinterung ausgeschlossen sein (Anonym 2015d) EU: Malvaceae, s. o. und vor allem Baumwolle (<i>Gossypium hirsutum</i>) (Syed et al. 2011) als landwirtschaftliche Kultur im mediterranen Raum: 300.000 ha in GR (80 %) und in ES (20 %) (Anonym 2015e)
Transfer Schadorganismus Warensendung →Wirtspflanze	vor allem mit befallenen Okras, die verworfen werden; der Falter ist gut flugfähig und kann zu seinen Wirtspflanzen in der Nähe gelangen
Benötigt Schadorganismus Vektor/weitere Pflanze für Wirtswechsel? Welche? Verbreitung?	nein
Klima im Verbreitungsgebiet vergleichbar mit PRA-Gebiet?	<i>E. vitella</i> ist in tropischen und subtropischen Gebieten endemisch; DE: keine Ansiedlung im Freiland möglich EU: im mediterranen Raum wäre eine Ansiedlung lokal möglich
Wenn nein, gibt es Wirtspflanzen im geschützten Anbau?	ja, Zierformen wie <i>Hibiskus rosa-sinensis</i> sind bedeutende Zimmerpflanzen in verschiedenen Mitgliedstaaten
Sind Schäden im PRA-Gebiet zu erwarten?	DE: nein EU: an Baumwolle in GR und ES; in Indien ist <i>E. vitella</i> ein Hauptschädling an Baumwolle mit hoher Insektizidresistenz (Karanthi et al. 2002)
Ist ein Befall leicht zu tilgen?	Es liegen keine Erfahrungen vor; der Befall dürfte aber eher schwer zu tilgen sein, auch aufgrund der hochgradigen Insektizidresistenz.
Bemerkungen	Eine Bekämpfung mit Insektiziden dürfte aufgrund der hochgradigen Insektizidresistenz große Probleme bereiten.

Express - PRA	<i>Earias vitella</i> Fabricius 1794
Literatur	<p>Anonym 2015: Wikipedia – <i>Earias vitella</i>. https://de.wikipedia.org/wiki/Kahneulchen (aufgerufen am 18. 11. 2015)</p> <p>Anonym 2015: eol – encyclopedia of life. http://eol.org/pages/546850/names (aufgerufen am 18. 11. 2015)</p> <p>Anonym 2015c: Wikipedia – Bollworm. https://en.wikipedia.org/wiki/Bollworm (aufgerufen am 18. 11. 2015)</p> <p>Anonym 2015d: Okra – Major – Pest of Shoot and Fruit borer. Development of e Courses for B.sc (Agriculture). http://images.google.de/imgres?imgurl=http://agridr.in/tnauEAgri/eaagri50/ENTO331/lecture23/images/Earias%252520vitella%252520-Bionomics%2525201.jpg&imgrefurl=http://agridr.in/tnauEAgri/eaagri50/ENTO331/lecture23/okra/001.html&h=203&w=203&tbnid=hIVwf1qSBHSrHM:&docid=lszBGMd7unkr1M&ei=BHZNVubbMcrYabeg8AO&tbnid=isch&iact=rc&uact=3&page=1&start=0&ved=0CD8QrQMwC2oVChMI5u3LsPebyQIVSmwaCh030A3o (aufgerufen am 19. 11. 2015)</p> <p>Anonym 2015e: EU - Landwirtschaft und ländliche Entwicklung. Baumwolle. http://ec.europa.eu/agriculture/cotton/index_de.htm (aufgerufen am 19. 11. 2015)</p> <p>Kranthi , K. R.; Jadhav, D. R.; Kranthi, S.; Wanjari, R. R.; Ali, S. S. and Russell, D. A. 2002: Insecticide resistance in five major insect pests of cotton in India. Crop Protection, Vol. 21, Issue 6, July 2002, pp. 449–460.</p> <p>Syed , T. S.; Abro, G. H.; Khanum, A. and Sattar, M. 2011: Effect of Host Plants on the Biology of <i>Earias vitella</i> (Fab) (Noctuidae: Lepidoptera) Under Laboratory Conditions. Pakistan J. Zool., Vol. 43(1), pp. 127-132.</p>



Abb.: Die Raupe von *Earias vitella* (Quelle: Pflanzenschutzdienst Hessen, Willig).